



Erlen-Cup 2023

Nach der wetterbedingten Absage des ersten «Retro-Erlen-Cup» blieb uns die Hoffnung auf den traditionellen Erlen-Cup, welcher bereits zum 38. Mal auf dem Programm stand. Am Sonntag, 03. September, trafen wir uns bei herrlichem Sommerwetter auf unserem Flugplatz Erlen. Nebst den Helfern fanden sich gegen 09:00 Uhr zahlreiche Piloten ein, so dass wir nach dem ersten Kaffee samt Gipfeli die für uns stolze Anzahl von 21 Konkurrenten einschreiben konnten. Mit Freude nahmen wir dabei zur Kenntnis, dass ein Viertel der Teilnehmenden den Weg von der «anderen Seite» des Passwangs zu uns fanden.

Nach dem Briefing mit der Anmerkung «dä Nuller isch aber gross, dä trifft jo jedä» starteten wir mit dem ersten Durchgang. Die Flugleistungen - und vor allem die präzisen und treffsicheren Landungen - waren auf hohem Niveau und weckten in mir den Gedanken, dass der «Nuller» vielleicht doch ein wenig zu gross ausgefallen war. Nun gut, es standen ja noch drei weitere Durchgänge an....

Mit dem Start in den Nachmittag, und den Durchgängen drei und vier, begleitete uns nun ein laues Lüftchen, was das ganze Geschehen um den Nuller und die vorderen Rangierungen noch einmal spannend machte.

Nach vier Durchgängen mit tollen Flügen und etlichen präzisen Landungen sowie einem Streichresultat standen der Sieger und das Podest fest. Erfreulich erwies sich dabei, dass auf dem Podest drei verschiedene Modellfluggruppen vertreten waren. Mit lediglich 10 Verlustpunkten schwang unser Breitenbacher-Kollege Pascal Giger oben aus – ganz herzliche Gratulation!

Mit wenig Abstand folgten auf den weiteren Podestplätzen mit 16 resp. 17 Verlustpunkten Pascal Schmidlin vom Modellflugverein Brislach und Bernhard Peissard von der Modellfluggruppe Balsthal. Ihnen und allen anderen Piloten gratuliere ich ebenfalls ganz herzlich zu den erflungenen Resultaten. ...Doch wird der «Nuller» im nächsten Jahr wohl etwas kleiner ausfallen 😊...

Es war ein gelungener Anlass in kameradschaftlicher Runde. Ich danke den Piloten für ihre Teilnahme und den Helfern für ihre Unterstützung. Ein grosses «Dankschön & Merci» gilt insbesondere dem Schlepp-Piloten Marius Schmidlin, den beiden Zeitnehmern, Jessica & Jonas, sowie unserer «Beizen-Crew» Fredy & Turi.

Ein spezieller Dank gebührt der Firma Kindler Modellbau AG in Deitingen für ihre grosszügige Unterstützung des Gabentisches – Merci vielmol!

Wir freuen uns schon heute auf die Ausgabe 2024 und hoffen auf ein Wiedersehen mit unseren Kollegen «vo änem Passwang».

Hansi Jermann